



Lagebericht

13. Mai 2020

Lagebericht Nr. 84
 Ereignis: Coronavirus-Krankheit-2019
 Bearbeiter: **KGS Lage/Doku**
 Berichts-
 Zeitraum von: 28.02.2020 bis: 13.05.2020 (12:00 Uhr)

Änderungen zum vorherigen Lagebericht in **fett**

Kurzzusammenfassung:

Die Infektionszahlen im Regierungsbezirk Detmold sind insgesamt leicht angestiegen. Es gibt seit gestern einen weiteren Todesfall (im Kreis Minden-Lübbecke).

Mit Erlass vom 06.05. und vom 07.05. werden die Kommunen aufgefordert, Personal der Schlachthöfe zu testen. Schwerpunktmäßig sind im Regierungsbezirk Detmold die Kreise Gütersloh und Minden-Lübbecke betroffen. Hierzu hat Frau RP'in Pirscher, bezugnehmend auf den Erlass des MAGS v. 09.05.2020, mit Schreiben v. 11.05.2020 eine zusätzliche Weisung mit Berichtspflichten zu den vorgenommenen Tests und den wesentlichen Informationen zu den betroffenen Schlachtbetrieben und deren Beschäftigten erlassen. Kontrollen der Werkwohnungen und weiterer Unterkünfte von Beschäftigten mit Werkvertragsnehmern finden mit Vertretern der Städte und Gemeinden sowie der Bezirksregierung (Arbeitsschutz) statt. Die ersten Testungen der Mitarbeiter wurden bereits durchgeführt.

Zu der Anzahl der Testungen und der Ergebnisse aus den Schlachthöfen wird ab heute täglich mit dem Lagebericht berichtet (siehe Excel-Tabelle in Anlage).

0. Fallzahlenerfassung, Risikomatrix

Laborbestätigte SARS-CoV-2 Fälle Datenstand 12.05.2020 - 00:00 Uhr (Quellen: Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen/HVB)

Kreis / kreisfreie Stadt	Bestätigte Infektionen insgesamt	Bestätigte Fälle letzte Meldung	Verstorben	Genesen	Personen in Quarantäne	Inzidenz pro 100.000 EW Fälle letzte 7 Tage
Bielefeld	401	399	3	364	211	5,7
Gütersloh	595	594	19	562	k.A.	1,2
Herford	328	328	7	298	50	0,8
Höxter	324	322	15	256	196	11,4
Lippe	743	742	29	637	272	4,0
Minden-Lübbecke	454	453	8	400	153	9,0
Paderborn	598	597	30	508	156	2,9
Gesamtzahl:	3443	3435	111	3025	1038	

Fallzahl hat sich erhöht im Vergleich zum Vortag

Fallzahl hat sich verringert im Vergleich zum Vortag

Fallzahl hat sich nicht verändert im Vergleich zum Vortag



Lagebericht

13. Mai 2020

Risikomatrix - Stand: 13.05.2020							
Bereich	Bezirksregierung Detmold						
Testkapazitäten	BI	GT	HF	HX	LIP	MI	PB
Haus- und fachärztliche Versorgung	BI	GT 1)	HF	HX	LIP	MI	PB
Klinische Versorgung	BI	GT	HF	HX	LIP	MI	PB
Klinische Versorgung INTENSIV (inkl. Beatmung)	BI	GT 2)	HF	HX	LIP	MI	PB
Klinische Versorgung – Personal	BI	GT	HF	HX	LIP 4)	MI	PB
Notfallrettung	BI	GT 3)	HF	HX	LIP	MI	PB
Krankentransport	BI	GT	HF	HX	LIP	MI	PB
Brandschutz / Katastrophenschutz	BI	GT	HF	HX	LIP	MI	PB
Kontaktpersonennachverfolgung	BI	GT	HF	HX	LIP	MI	PB

1. Informationsquellen:

Lagebericht GMLZ, Lagebericht RKI, Lagebericht MAGS, Leitstellen der Kreise und kreisfreien Städte, Meldeköpfe der anderen Bezirksregierungen, Untere Gesundheitsbehörden der Kreise und kreisfreien Städte, hausinterne Besprechungen, Krisenstäbe der Kreise und kreisfreien Städte.

Die Zahlen bzgl. der genesenen Personen sowie der Personen in Quarantäne wurden den Lageberichten der Kommunen entnommen.

2. Allgemeine Lage / Verwaltungslage im Regierungsbezirk:

2.1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Regierungsbezirk Detmold

- 2020-05-11:

Ein bestätigter Covid-19-Fall in der ZUE Bad Driburg; Person befindet sich derzeit in stationärer Behandlung in Paderborn. Testung der (bereits quarantänisierten) Kontaktpersonen. Aufgrund einer Verlegung von 28 Personen aus der ZUE Bad Driburg in die ZUE Bad Salzuflen unter Beteiligung einer Kontaktperson bestehen auch in der ZUE Bad Salzuflen dadurch Verdachtsfälle. Sobald die Testergebnisse vorliegen, wird hierzu berichtet.

- 2020-05-13:

In der [REDACTED] wurden am vergangenen Freitagabend 2 positiv getestete Bewohner gemeldet.



Lagebericht

13. Mai 2020

Sämtliche ermittelten Kontaktpersonen in der ZUE (sieben, davon zwei Mitarbeiterinnen des Betreuungsdienstleisters) wurden negativ getestet, bleiben aber als Kontaktpersonen isoliert. Die Quarantäne und Isolation wurde vom Ordnungsamt der Stadt Bad Driburg per schriftlicher Verfügung auf den 20/05/20 befristet.

- Stadt Bielefeld
- Kreis Herford
- Kreis Höxter
- Kreis Lippe
- Kreis Minden-Lübbecke
- Kreis Paderborn
- Kreis Gütersloh

2.2 Verkehr

- Kreis Höxter
 - **2020-05-13:**
Taxiunternehmer im Kreisgebiet wurden – verlängert bis 25.05.2020 – von der Betriebs- und Bereitstellungspflicht befreit. Taxifahrten zwischen 22 und 6 Uhr sind daher nur noch nach Vorbestellung durchzuführen.

2.3 Gesundheitswesen

- Regierungsbezirk Detmold
- Stadt Bielefeld
 - **2020-05-13:**
In Bielefeld gibt es drei Schlachtbetriebe. Da diese Betriebe handwerklich strukturiert sind, nicht mehr als 4 Mitarbeiter haben, nur einmal die Woche schlachten und die Mitarbeiter alle privat in normalen Wohnverhältnissen wohnen, geht das Gesundheitsamt zurzeit davon aus, dass diese von dem Erlass des MAGS nicht erfasst sind.
- Kreis Gütersloh
 - **2020-05-11:**



Lagebericht

Krisenstab

13. Mai 2020

Vor dem Hintergrund der aktuellen Erlasse des MAGS NRW zur „Ausbruchsbekämpfung COVID-19 Schlachtbetriebe“ sollen ab dem 11.05.2020 alle Mitarbeitenden, inklusive der Werkvertragsarbeitnehmer in den 16 Schlachtbetrieben (davon 5 große) im Kreis Gütersloh getestet werden. Dies wird voraussichtlich mehr als 6.500 Personen betreffen. Gestartet wird mit den Reihentests in dem mit Abstand größten Betrieb, in der Firma Tönnies in Rheda-Wiedenbrück.

2020-05-12: Am 11.05.2020 erfolgten knapp 800 Abstriche, die derzeit im CVUA OWL untersucht werden. Für den 12.05.2020 wurden vom CVUA OWL weitere ca. 1.000 Abstrichsets zur Verfügung gestellt.

Ziel ist es, die Anzahl der Testungen weiter zu erhöhen, um diese möglichst zeitnah abzuschließen.

Die Testungen werden durch 11 Mitarbeiter des Rettungsdienstes (vornehmlich Notfallsanitäter) und 14 ehrenamtliche Mitarbeiter der Hilfsorganisationen unter Aufsicht eines Arztes heute von 11 bis 18 Uhr durchgeführt. Die THW-Ortsgruppe unterstützt zur Versorgung der Einsatzkräfte.

In der Krisenstabssitzung am 10.05.2020 wies ein Vertreter der Firma Tönnies darauf hin, dass es im Rahmen der beabsichtigten Testungen ggf. zu betrieblichen Unterbrechungen kommen könnte. **Bisher gibt es keine nennenswerten Beeinträchtigungen der Betriebsabläufe.** In dem Fall behalte sich die Firma ausdrücklich vor, etwaige betriebliche Ausfallkosten gegenüber dem Kreis Gütersloh bzw. dem Land NRW geltend zu machen.

Die Fa. Tönnies wurde heute Morgen – entsprechend der Bitte der Bezirksregierung Detmold gebeten, umgehend, möglichst bis 11 Uhr eine Liste aller Werkswohnungen der Fa. Tönnies und ihrer Subunternehmer zu übersenden.

2020-5-12: Eine erste Adressenliste ist gestern ca. 14.30 Uhr beim Kreis Gütersloh eingegangen, die umgehend an die Bezirksregierung Detmold weitergeleitet wurde.

Erste arbeitsschutzrechtliche Begehungen sollten sodann im Laufe des gestrigen Tages seitens der Bezirksregierung Detmold zusammen mit der Stadt Rheda-Wiedenbrück vorgenommen werden.

- 2020-05-12:
Für den Rettungsdienst ergeben sich weiterhin massive Lieferengpässe, insbesondere bei medizinischen Produkten/Verbrauchsmaterialien wie Beatmungsbeuteln und Venenverweilkanülen.
- 2020-05-13:
Am 11.05.2020 erfolgten 788 Abstriche, die derzeit im CVUA OWL untersucht werden bzw. wurden. Die durch das Labor gestern gemeldeten ersten 396 Proben (Stand: 13.05.2020,



Lagebericht

13. Mai 2020

00:00 Uhr) waren negativ. Zum Stand 13.05.2020, 10:00 Uhr lagen insgesamt 516 Befunde vor; nach wie vor sind alle Befunde negativ. Die restlichen Ergebnisse des ersten Testtages werden voraussichtlich heute eingehen.

Am 12.05.2020 wurden insgesamt 1308 Testungen durchgeführt.

Ziel ist es, alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, insbesondere aus den EU -zugelassenen Produktionsbetrieben Schlachtung, Zerlegung Rind und Schwein, Kuttellei, Tillmanns Convenience sowie alle sonstigen Betriebsteile der Verarbeitung zu testen und die Testungen unverzüglich, möglichst bis Freitag bzw. zum Wochenende komplett abzuschließen.

Für die Testungen werden seitens der Fa. Tönnies Dolmetscher für die aus Bulgarien, Polen und Rumänien Tätigen eingesetzt, um die vorsorgliche Testung zu erklären und etwaige Fragestellungen im Zusammenhang mit den Testungen zu erläutern.

Die Begehungen der insgesamt 277 Unterkünfte in der Stadt Rheda-Wiedenbrück erfolgten am 10.05.2020 und 11.05.2020 seitens der Bezirksregierung Detmold (Dezernat Arbeitsschutz) unter enger Beteiligung der Stadt Rheda-Wiedenbrück. Die Zusammenarbeit der Bezirksregierung Detmold und der Stadt Rheda-Wiedenbrück verlief reibungslos.

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück wünscht sich Rückmeldungen zu den Überprüfungen der Unterkünfte.

Die Begehung der Unterkünfte wird zeitnah auch in der Stadt Gütersloh und der Stadt Verl beginnen.

Für die Unterbringung von etwaigen positiv getesteten Personen und entsprechenden Kontaktpersonen verfügt die Firma Tönnies bislang über Unterbringungsmöglichkeiten von 20 Personen. Die Firma Tönnies hat weitere Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen, die ab heute mit 16 Wohneinheiten mit 50 Zimmern in Gütersloh zur Verfügung stehen.

Die entsprechende Versorgung mit Verpflegung könnte die Firma Tönnies für einen überschaubaren Personenkreis sicherstellen. Weitere Unterstützung darüber hinaus könnte über die Hilfsorganisationen erfolgen.

Bezüglich der medizinischen Versorgung verfügen die im Betrieb Tätigen in der Regel über einen deutschen Krankenversicherungsschutz. Bei deren Familienmitgliedern ist nicht auszuschließen, dass ein ausländischer Versicherungsschutz vorliegt.



Lagebericht

13. Mai 2020

- Kreis Herford
- Kreis Höxter
 - 2020-05-08:
In einer weiteren Einrichtung [REDACTED] ist ein Mitarbeiter positiv getestet, der sowohl zu KollegInnen als auch zu den Bewohnern Kontakt hatte. Die Einrichtung hat weitere Maßnahmen (Quarantäne; PSA etc.) eingeleitet.
 - 2020-05-11:
Entsprechend des MAGS-Erlasses vom 07.05.2020 wird eine kurzfristige Testung aller Beschäftigten des (einzigen im Kreisgebiet liegenden) [REDACTED] bereits für heute, 11.05.2020, vorbereitet.
 - 2020-05-12:
Von den 36 Mitarbeitern des Schlachthofes [REDACTED] sind bereits gestern 33 getestet worden, 2 Mitarbeiter sind langzeiterkrankt. Die Testergebnisse werden im Laufe des heutigen Tages erwartet.
- Kreis Minden-Lübbecke
 - 2020-05-06:
Altenheim Haus [REDACTED] (107 Bewohner, 26 Mitarbeiter ohne Reinigungskräfte): Nach Diagnose eines positiven Mitarbeiters am 22.04 haben nunmehr 3 Bewohner Fieber entwickelt. 26 Mitarbeiter und 28 Bewohner sind getestet, davon 12 Bewohner und 7 Mitarbeiter positiv. Quarantäne-Bereich mit 8 Betten ist eingerichtet. Die Reinigungskräfte waren auch in weiteren Einrichtungen tätig, deren Ermittlung gerade läuft.
2020-05-07: Derzeit sind 13 Mitarbeiter (inkl. Reinigungskräfte) und 12 Bewohner positiv getestet. Weitere Testergebnisse werden im Laufe des Tages erwartet. Die betroffene Station 2 beherbergt 28 Bewohner. Es handelt sich um dementiell Erkrankte, teilweise mobile Personen. 1 Bewohnerin einer weiteren Station ist erkrankt.
2020-05-09: Weiterhin keine zusätzlichen positiven Befunde und keine Veränderung der Symptomatik der betroffenen Bewohner. Die ärztliche Versorgung der Bewohner (tägliche Visite) ist sichergestellt.
2020-05-11: Zwei weitere Bewohner haben Covid-19-Symptome entwickelt, ein Bewohner wurde ins Krankenhaus eingeliefert.
2020-05-13: Eine weitere Mitarbeiterin wurde positiv auf Covid-19 getestet. Sie befand sich bereits auf Grund epidemiologischen Zusammenhangs in Quarantäne.
 - 2020-05-13:



Lagebericht

13. Mai 2020

Die Eichämter führen derzeit keine Eichungen durch. Davon betroffen sind auch medizinische Geräte, die auch nach Ablauf des Eichzeitraums weiterbetrieben werden müssen.

- Kreis Paderborn
 - 2020-05-05:
In einer Paderborner Einrichtung für an Demenz erkrankte Personen [REDACTED] sind 15 Bewohner und 6 Angestellte im Pflegedienst positiv auf COVID-19 getestet worden. Als Maßnahme werden die infizierten Bewohner in drei Gruppen räumlich getrennt voneinander untergebracht. Durch das Kreisgesundheitsamt werden engmaschige Kontrollen durchgeführt.
 - 2020-05-11:
Eine Mitarbeiterin des Seniorenzentrums [REDACTED] hat sich mit dem Corona-Virus angesteckt. Bewohnerinnen und Bewohner, die von der Mitarbeiterin gepflegt worden sind, befinden sich in Quarantäne und wurden zwischenzeitlich getestet. Die Ergebnisse stehen noch aus. In dem Altenheim hat bislang niemand Symptome entwickelt.
 - 2020-05-12:**
Nach den bisher vorliegenden Ergebnissen sind insgesamt 5 Bewohner positiv auf das Corona-Virus getestet worden. Alle Infizierten sind bislang symptomfrei. Die betroffenen Personen wurden räumlich isoliert. Weitere Laborbefunde stehen noch aus.

2.4 Umwelt

2.5 Versorgung der Bevölkerung

2.6 Informations- und Kommunikationswesen

2.7 Schulwesen

3. Schadenereignis / Gefahrenlage im Regierungsbezirk:

3.1 Kurzbeschreibung von Ereignissen und Schäden

- **2020-05-13:**
Die Testung der Mitarbeiter der Fa. Westfleisch sowie der dort für das Veterinäramt tätigen Kreisbediensteten ist – unter erheblichem Verwaltungsaufwand und mit Unterstützung des Roten Kreuzes sowie des Hausärzteverbandes – im Wesentlichen abgeschlossen.
Die Fa. Westfleisch zeigte sich gegenüber der durchführenden unteren Gesundheitsbehörde kooperativ.



Lagebericht

13. Mai 2020

Alle ca. 880 durchgeführten Tests führten zu negativen Befunden. Eine Meldung gem. der Weisung vom gestrigen Tage erfolgt gesondert.

3.2 Schadensschwerpunkte bei Flächenlagen (Stadtteile, Gemeinden)

3.3 Personenschäden

4. Schadenabwehr / Gefahrenabwehr:

4.1 veranlasste Maßnahmen (administrativ-organisatorisch, operativ-taktisch)

- Bezirksregierung Detmold
- Stadt Bielefeld
 - **2020-05-13:**
Alle Gremiensitzungen der Stadt Bielefeld finden bis einschließlich 18. Mai nicht statt. Grund dafür ist eine angeordnete Quarantäne für Mitglieder der CDU-Fraktion.
- Kreis Gütersloh
- Kreis Herford
- Kreis Höxter
- Kreis Lippe
- Kreis Minden-Lübbecke
 - **2020-05-06:**
[REDACTED] Ausbruchsmanagement ist im Gange, es erfolgt heute eine Begehung durch das Gesundheitsamt. Der Rettungsdienst ist auf eventuell erforderliche Transporte der Bewohner eingestellt, die Kliniken des Kreises durch den Krisenstab informiert.
2020-05-07: Eine Begehung ist erfolgt. Es wurden unter anderem Maßnahmen zur Abgrenzung zwischen den Stationen des Hauses getroffen. Ferner wird derzeit an der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung der Bewohner vor Ort gearbeitet, zunächst durch Kontaktaufnahme zu den Hausärzten. Weitere Maßnahmen werden am Nachmittag in einer Besprechung mit der Leitung des Trägers abgestimmt bzw. angeordnet.
Eine ausführliche Abstimmung mit der Leitung des Trägers ist gestern Nachmittag erfolgt. Im Rahmen dessen wurden weitere Anordnungen zur Verhinderung einer Ausbreitung zwischen den Etagen des betroffenen Hauses [REDACTED] sowie einer Vermeidung der Ausbreitung auf andere Häuser desselben Trägers getroffen. Die



Lagebericht

Krisenstab

13. Mai 2020

vier Stationen des Hauses [REDACTED] sind jeweils für sich Quarantänebereiche. Ferner wurde weitere PSA an die Einrichtung geliefert.

Eine weitere Abstimmung erfolgt am heutigen Mittag.

Eine tägliche ärztliche Visite wird durch die Hausärzte, koordiniert durch den Hausärzteverband, sichergestellt.

2020-05-09: Der Krisenstab steht weiter in ständigem Kontakt mit der Einrichtungsleitung. Am Montag wird durch die Einrichtungsleitung der weitere Bedarf an PSA für eine Woche an den Krisenstab gemeldet und von dort die weitere Versorgung sichergestellt. Im Haus Morgenglanz findet am kommenden Mittwoch eine Nachtestung aller Bewohner statt, zugleich findet eine flächendeckende Testung im benachbarten [REDACTED] desselben Trägers statt.

- 2020-05-08:

In Umsetzung der Weisung „Ausbruchsbekämpfung Schlachtbetriebe“ wurde heute um 08.30 Uhr ein Gespräch mit den Vertretern des größten Schlachtbetriebs im Kreisgebiet, [REDACTED] geführt. Das Unternehmen zeigt sich kooperativ im Hinblick auf die Testung sämtlicher Mitarbeiter. Insgesamt handelt es sich alleine bezogen auf dieses Unternehmen um über 800 zu testende Personen. Es wurde ein Prozedere zur Vorbereitung und Durchführung der Tests abgestimmt, das nun umgesetzt wird. Beteiligt sind neben dem Gesundheitsamt unter anderem Veterinäramt, Hausärzteverband und Bevölkerungsschutz sowie das Rote Kreuz. Die Beprobung wird auf dem Betriebsgelände in noch zu errichtenden Zelten erfolgen. Ferner wurde das Labor der MKK – vor Eingang der Hinweise zur Ausbruchsbekämpfung in Schlachtbetrieben um 11:59 Uhr – beauftragt, die zu entnehmenden Proben zu untersuchen. Dort können derzeit 2.000 Proben am Tag untersucht werden. Weitere (kleinere) Schlachtbetriebe, deren Mitarbeiter zu beproben sind, werden derzeit eruiert. Die Abstriche sollen im Diagnose- und Behandlungszentrum erfolgen.

Die Anschriften der Wohnunterkünfte in Wohngemeinschaften wurden vom Unternehmen Westfleisch zur Verfügung gestellt. Diese sollen durch die örtlichen Ordnungsbehörden in Augenschein genommen werden. Das Gesundheitsamt unterstützt durch hygienefachliche Expertise, soweit erforderlich. In einer Konferenz der (betroffenen) Ordnungsamtsleitungen des Kreises am Montag wird das weitere Vorgehen dazu besprochen.

2020-05-11: Ab heute Mittag, 14.00 Uhr werden Reihentestungen auf dem Betriebsgelände der [REDACTED] durchgeführt. Um 10.00 findet eine Besprechung zur Koordinierung der Kontrollen der Unterkünfte der dort Werk tätigen mit Vertretern der Städte und Gemeinden sowie der Bezirksregierung (Arbeitsschutz) statt.



Lagebericht

13. Mai 2020

2020-05-12: Am gestrigen Tage wurden ca. 650 Personen getestet. Ca. 200 Tests sind bereits ausgewertet und negativ ausgefallen. Die verbleibenden Mitarbeiter werden im Laufe des heutigen Tages getestet, soweit sie nicht krankheits- oder urlaubsbedingt ortsabwesend sind.

Ferner haben gestern erste Kontrollen der Wohnunterkünfte der Mitarbeiter stattgefunden. Eine Rückmeldung der örtlichen Ordnungsbehörden über den Verlauf steht noch aus.

- Kreis Paderborn

4.2 eingeleitete Maßnahmen

- Bezirksregierung Detmold

- Stadt Bielefeld

- **2020-05-13:**

Der aufgrund der Corona-Pandemie eingeschränkte Dienstbetrieb der Stadtverwaltung wird ab dem 11. Mai schrittweise wieder hochgefahren. Alle Dienstleistungen werden grundsätzlich wieder angeboten und der Publikumsverkehr auf die vor Corona geltenden Öffnungszeiten ausgeweitet. Persönliche Vorsprachen in den Ämtern sind unter Realisierung von Schutzmaßnahmen für die Mitarbeitenden sowie Bürger*innen und nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Die Rathäuser (Neues Rathaus, Altes Rathaus und Technisches Rathaus mit allen darin befindlichen Ämtern) sind ab Montag, 11. Mai, für den Publikumsverkehr geöffnet worden. Auch die VHS und die Musik- und Kunstschule sind ab dem 11. Mai eingeschränkt wieder geöffnet.

Die städtischen Museen sind bereits seit dem 6. Mai unter besonderen Hygieneschutzmaßnahmen wieder geöffnet.

Weitere Dienststellen öffnen für die Bürger*innen eine Woche später am 18. Mai 20(ebenfalls nur mit Terminvereinbarung).

- Kreis Gütersloh

- Kreis Herford

- **2020-05-11 bis 2020-05-12:**

Insgesamt sind 135 Testungen [REDACTED] erforderlich. 117 Mitarbeiter/innen wurden bereits am Wochenende getestet. Bislang liegen 110 Ergebnisse vor, diese sind alle negativ. Die noch ausstehenden Testungen werden kurzfristig erfolgen bzw. wurden z.T. bereits am 11.05.2020 durchgeführt.

- **2020-05-13:**



Lagebericht

13. Mai 2020

Die Anzahl der Testungen hat sich auf 140 erhöht. Davon liegen bereits 110 negative Ergebnisse vor, 17 Testergebnisse stehen noch aus und bei 13 Mitarbeitenden erfolgt eine zeitnahe Testung, sofern diese nicht krankheits- oder urlaubsbedingt ortsabwesend sind.

- Kreis Höxter
- Kreis Lippe
- Kreis Minden-Lübbecke
 - 2020-05-08:
Zu angemeldeten Versammlungen (Pulse of Europe) und dem anstehenden „Vatertag“ findet eine Abstimmung zwischen der KPB und den Kommunen statt. Die betroffenen Städte und Kommunen erlassen zum „Vatertag“ Allgemeinverfügungen zu Alkoholkonsumverboten und Betretungsverboten um die Einhaltung der Kontaktbeschränkungen zu erleichtern.
- Kreis Paderborn
 - 2020-05-12:
Der Kreis organisiert mit Blick auf das Schreiben des MAGS NRW vom 07.05.2020 die Testung der Mitarbeiter von Schlachtbetrieben. Erste Testungen sind bereits erfolgt.

4.3 beabsichtigte Maßnahmen

4.4 Anzahl der Einsatzkräfte

4.5 Anzahl der Einheiten

5. **Voraussichtliche Lageentwicklung:**

5.1 Schadenslage / Gefahrenlage

Bedingt durch die seit dem 11.05.20 einsetzenden Reihentestungen in den Schlachtbetrieben ist eventuell ab Eingang der Laborergebnisse Mitte der Woche ein Fallzahlenanstieg zu erwarten.

5.2 Allgemeine Lage / Verwaltungslage

6. **Presse / Medienlage: 13.05.2020**

Verschiedene Medien: Corona-Tests an Schlachthöfen gehen weiter

NW/Radio Höxter: Zwei Bewohner in ZUE Bad Driburg infiziert



Lagebericht

13. Mai 2020

WDR: Deutlich mehr Infektionen in Altenheim in Altenbeken nach positiven Test einer Pflegerin

NW/Radio Bielefeld: Polizisten wegen Corona-Verdachts in Quarantäne

NW Löhne: Berolina Reha-Klinik nimmt wieder Patienten auf

7. Besondere Vorkommnisse im Regierungsbezirk:

8. Nächster Lagebericht:

14.05.2020 um 12:00 Uhr

9. Sonstiges: z.B. Anlagen

Erfassungstabelle Schlachthöfen_Regierungsbezirk_Detmold_12_Mai_2020.xlsx

Neue Erlasse seit letztem Lagebericht:

MAGS vom 12.05.20: Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie Prüfungen an den Schulen des Gesundheitswesens im Land Nordrhein-Westfalen

MHKBG vom 12.05.20: Coroneinreiseverordnung - Einreise von Nachunternehmern

MI vom 13.05.20: Verkehrsrecht, Ordnungswidrigkeitenrecht - Einschränkung des Vollstreckungshilfeverkehrs durch Covid-19

Im Auftrag
gez. Leitung KGS